

Chronik in Stichpunkten

1938

Gemeinde

- Pfarrer: Franz Nafe
(nach dem Schlaganfall nicht mehr so belastbar)
- Kaplan: Karl-Heinz Möbius
- Bau eines Gemeindehauses in der Kiesstraße
- Michael Schlede wird im Monikastift geboren und von Kaplan Möbius getauft
- Silberjubiläum des Hausgehilfinnen-Vereins

Bistum

- Bischof: Konrad Graf von Preysing
- Verbot des Katholischen Kirchenblatts durch nationalsozialistische Regierung
- Gründung des *Hilfswerks beim Bischöflichen Ordinariat Berlin* (organisiert für viele tausende vom Staat bedrohte „nicht-arische“ Katholiken die Flucht und Auswanderung)
- Dompropst Bernhard Lichtenberg beginnt nach der Reichsprogromnacht in einer täglichen Abendandacht in der Sankt-Hedwigs-Kathedrale für die verfolgten „Nichtarier und Juden“ zu beten

Weltkirche

- Papst: Pius XI. / Hirtenbrief der Katholischen Bischofskonferenz gegen die antikirchliche Politik des nationalsozialistischen Regimes

Was sonst noch passierte

- Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich / Abtretung des Sudetengebietes
- Reichskristallnacht 10. November / Beginn der Deportation polnischer Juden (Oktober)
- Otto Hahn entdeckt mit Fritz Straßmann in Berlin die Kernspaltung
- Uraufführung der Oper *Mathis der Maler* von Paul Hindemith in Zürich



23. April 2011

Noch **74** Wochen bis
zum 100-jährigen
Kirchweih-Jubiläum